



K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

AMA
AgrarMarkt Austria

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 32. Woche | 05.08.2024 – 11.08.2024

32. AUSGABE 2024

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	PREISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A) Preisbericht	5
	B) Preisbericht – Zukauf EU	9
III.....	MARKT ÖSTERREICH	10
	C) Daten aus der Rinderdatenbank	10
	D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	11
	E) Zuchtrinderverkäufe	11
IV.....	GRAFIK ÖSTERREICH	12
	F) Schlachtstierpreise (E-P)	12
	G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	12
	H) Schlachtkuhpreise (E-P)	12
	I) Schweinehälftenpreise (S-P)	13
	J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	13
	K) Schlachtkälberpreise.....	13
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	14
	L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh.....	14
	M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Preise für Jungtiere und Schlachtkühe leicht gestiegen

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe (E-P) für Jungtiere stieg in der Berichtswoche um 3 Cent auf EUR 5,02 je kg. Er lag um 8,7 % über dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 5 Cent je kg mehr bezahlt. Der Preis lag bei EUR 4,10 je kg und um 11,1 % über dem Vorjahresniveau.

Der Preis für Kalbinnen sank um 2 Cent auf EUR 4,87 je kg. Somit lag der Durchschnittspreis um 4,7 % über der Linie des Vorjahres.

Bei Schlachtkälbern sank der Preis um 2 Cent auf EUR 6,88 je kg. Der Vergleich zur Vorjahreswoche ergab ein Plus von 7,3 %.

Preiserwartungen Rinder für die 33. KW

Laut ARGE Rind bleibt das Angebot an heimischen Jungtieren ungefähr auf dem Niveau der Vorwoche. Aufgrund der Hitzeperiode gestaltet sich der Absatz speziell im Lebensmitteleinzelhandel etwas schwieriger. Der Aktionsanteil im Fleischverkauf wird immer höher und steuert somit letztendlich den Absatzmarkt. Beim Jungtier bleibt die Notierung unverändert. Das Angebot an Schlachtkühen ist nach wie vor gering. Trotz der Trockenheit in manchen Regionen kommen nicht wesentlich mehr Schlachtkühe auf den Markt. Die Exportnachfrage, vor allem aus der Schweiz, ist gut. Somit gelang es, die Preise leicht nach oben anzupassen. Ebenso konnten die Preise für Schlachtkälber angehoben werden. Schlachtkalbinnen notieren unverändert zur Vorwoche.

EU-weit präsentieren sich die Schlachtrindermärkte uneinheitlich. In Deutschland herrscht ein Nord-Süd-Gefälle. Während in Norddeutschland das Angebot in allen Kategorien zu gering ist und die Preise dadurch abermals leicht ansteigen, bleiben Jungtiere und Kühe im Süden stabil.

Geringe Margen im Handel mit Schweinefleisch

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine sank in der Berichtswoche um 4 Cent auf EUR 2,33 je kg. Er lag um 10,0 % unter dem Vorjahr.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen fiel um 9 Cent auf EUR 1,34 je kg. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Minus von 25,1 %.

Laut Österreichischer Schweinebörse flossen in der Berichtswoche alle schlachtreifen Partien flott und reibungslos ab. Differenziert gestaltete sich der Fleischmarkt, wo sich Ab- und Nachbestellungen die Waage hielten. Die Schlacht- und Zerlegebetriebe beschrieben ihre soeben fertiggestellten Halbjahresbilanzen als unbefriedigend bis besorgniserregend. Marktdominierende Handelsketten wurden in diesem Zusammenhang für die fehlenden Margen verantwortlich gemacht.

Die Mastschweine-Notierung bleibt bis zum 21. August unverändert bei EUR 2,11 je kg.

Ferkelnotierung fällt um 30 Cent

Die Kaufzurückhaltung auf dem österreichischen Ferkelmarkt nahm nochmals zu. Die Mästerinnen und Mäster mussten beim Schlachtschweinepreis einen deutlichen Rückgang statt des erhofften Anstieges hinnehmen. Damit die vorherrschende Absatzschwäche nicht in eine völlige Flaute führt, musste auch die Ferkelnotierung kräftig reduziert werden. Sie fällt in der 33. Kalenderwoche um 30 Cent auf EUR 3,55 je kg.

Europaweit sanken die Ferkelpreise mehr oder weniger stark. Insbesondere in Deutschland reagierten die Mästerinnen und Mäster mit zurückhaltenden Bestellungen auf die reduzierten Erlöse.

EU-Schweinemarkt: Sommerliches Nachfrageloch

Trotz eines kleinen Lebendangebotes war der europäische Schweinefleischmarkt überversorgt. In der Urlaubszeit ging die schon zuvor schwache Nachfrage nochmals zurück. Die Exporte in Drittländer entlasteten den Markt nur teilweise. Bereits in den letzten Wochen hatten die Schlachtunternehmen in vielen EU-Mitgliedsländern den Preisdruck erhöht. Mit einem Minus von 10 Cent leitete Deutschland eine umfassende Korrektur der europäischen Mastschweine-Notierungen ein. Lediglich das Urlaubsland Italien verzeichnete erneut einen minimalen Anstieg.

In Deutschland haben sich nach der Preiskorrektur bei Schlachtschweinen Angebot und Nachfrage angenähert. Nur in Süddeutschland bestehen aufgrund des fehlenden Schlachtages zu Mariä Himmelfahrt noch geringe Überhänge. Die Schlachtunternehmen klagen weiterhin über impulslose Fleischgeschäfte. Mit dem Ende der Schulferien in vielen Bundesländern und nach den Betriebsurlauben einiger Fleischverarbeiter sollte die Nachfrage jedoch allmählich wieder anziehen. Der Vereinigungspreis für Schlachtschweine bleibt im Zeitraum 15. bis 21. August unverändert bei EUR 2,00 je kg.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 32. Woche, 05. August 2024 bis 11. August 2024

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Österreich ¹⁾	31. Woche 24		32. Woche 24		Vorw. ±	32. KW 23
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,03	863	5,07	860	0,04	4,67
Jungstiere R3	4,98	253	5,01	275	0,03	4,58
Jungstiere E-P	4,99	2.974	5,02	3.014	0,03	4,62
Ochsen U3	5,37	53	5,37	86	0,00	5,06
Ochsen R3	5,12	77	5,23	95	0,11	4,87
Ochsen E-P ⁴⁾	5,18	246	5,23	286	0,05	4,92
Kühe R3	4,30	248	4,38	293	0,08	3,99
Kühe O3	4,04	101	4,00	131	-0,04	3,57
Kühe E-P	4,05	1.845	4,10	2.257	0,05	3,69
Kalbinnen U3	5,03	334	5,03	303	0,00	4,77
Kalbinnen R3	4,89	270	4,89	303	0,00	4,67
Kalbinnen E-P	4,89	1.109	4,87	1.123	-0,02	4,65
Schweine S ²⁾	2,40	41.283	2,36	43.759	-0,04	2,62
Schweine E ²⁾	2,30	17.192	2,27	17.606	-0,03	2,52
Schweine U ²⁾	2,12	861	2,12	926	0,00	2,35
Schweine S-P ²⁾	2,37	59.376	2,33	62.360	-0,04	2,59
Zuchtsauen	1,43	765	1,34	815	-0,09	1,79
Kälber E-P ³⁾	6,90	239	6,88	275	-0,02	6,41
Jungrinder E-P ³⁾	5,52	144	5,52	131	0,00	5,44

Quelle: AMA

Niederösterreich	31. Woche 24		32. Woche 24		Vorw. ±	32. KW 23
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,00	134	5,06	164	0,06	4,65
Jungstiere R3	4,94	39	5,00	71	0,06	4,60
Jungstiere E-P	4,97	562	5,01	736	0,04	4,60
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,30	46	4,38	49	0,08	3,87
Kühe O3	4,07	7	3,98	22	-0,09	3,41
Kühe E-P	4,09	335	4,09	424	0,00	3,61
Kalbinnen U3	5,04	69	4,99	69	-0,05	4,81
Kalbinnen R3	4,75	63	4,83	65	0,08	4,68
Kalbinnen E-P	4,87	211	4,87	221	0,00	4,66
Schweine S ²⁾	2,45	5.895	2,41	6.679	-0,04	2,68
Schweine E ²⁾	2,35	3.103	2,31	3.177	-0,04	2,55
Schweine U ²⁾	2,11	175	2,04	167	-0,07	2,30
Schweine S-P ²⁾	2,41	9.175	2,37	10.027	-0,04	2,62
Zuchtsauen	1,35	189	1,33	149	-0,02	1,80
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und
Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	31. Woche 24		32. Woche 24		Vorw. ±	32. KW 23
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Oberösterreich						
Jungstiere U3	5,01	453	5,04	460	0,03	4,67
Jungstiere R3	4,96	125	4,97	137	0,01	4,57
Jungstiere E-P	4,97	1.471	5,01	1.321	0,04	4,61
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,25	117	4,42	133	0,17	3,96
Kühe O3	4,06	52	4,05	48	-0,01	3,58
Kühe E-P	4,08	756	4,16	883	0,08	3,73
Kalbinnen U3	4,85	128	4,89	104	0,04	4,61
Kalbinnen R3	4,85	116	4,81	125	-0,04	4,55
Kalbinnen E-P	4,78	506	4,78	488	0,00	4,52
Schweine S ²⁾	2,38	14.223	2,34	16.488	-0,04	2,60
Schweine E ²⁾	2,27	5.468	2,24	5.548	-0,03	2,51
Schweine U ²⁾	2,09	257	2,05	252	-0,04	2,38
Schweine S-P ²⁾	2,34	19.981	2,31	22.344	-0,03	2,57
Zuchtsauen	1,55	268	1,33	281	-0,22	1,78
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

	31. Woche 24		32. Woche 24		Vorw. ±	32. KW 23
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Steiermark						
Jungstiere U3	-	-	5,07	69	-	4,66
Jungstiere R3	-	-	-	-	-	4,61
Jungstiere E-P	4,99	292	5,01	289	0,02	4,64
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,35	41	4,29	41	-0,06	4,05
Kühe O3	-	-	-	-	-	-
Kühe E-P	4,10	196	4,04	265	-0,06	3,70
Kalbinnen U3	5,20	66	5,18	77	-0,02	4,94
Kalbinnen R3	5,16	28	5,06	57	-0,10	4,81
Kalbinnen E-P	5,12	147	5,10	185	-0,02	4,83
Schweine S ²⁾	2,41	20.385	2,35	20.056	-0,06	2,62
Schweine E ²⁾	2,31	8.292	2,27	8.649	-0,04	2,52
Schweine U ²⁾	2,14	419	2,18	499	0,04	2,35
Schweine S-P ²⁾	2,37	29.101	2,33	29.213	-0,04	2,59
Zuchtsauen	1,37	297	1,34	372	-0,03	1,79
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

2) Auszahlungspreise Biorinder inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.)
frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe,
Herkunft Österreich

Österreich	31. Woche 24		32. Woche 24		Vorw. ±
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg
Jungstiere E-P	5,38	13	5,15	11	-0,23
Ochsen U3	5,46	16	5,63	20	0,17
Ochsen R3	5,38	23	5,39	31	0,01
Ochsen E-P	5,35	87	5,40	79	0,05
Kühe R3	4,53	10	4,66	29	0,13
Kühe O3	-	-	4,30	20	-
Kühe E-P	4,22	275	4,25	448	0,03
Kalbinnen U3	5,56	24	5,46	28	-0,10
Kalbinnen R3	5,41	25	5,33	30	-0,08
Kalbinnen E-P	5,27	106	5,27	119	0,00
Kälber E-P	7,42	19	7,32	12	-0,10
Jungrinder E-P	5,71	125	5,65	115	-0,06

Die Biorinder sind auch im Preisbericht unter Punkt 1) enthalten.

*) z.B. Mengenzuschläge, Klassifizierungskosten

Quelle: AMA

3) Verkaufspreise Teilstücke vom Rind bzw. Schwein (EUR/kg, exkl. USt.) ab Werk der
meldepflichtigen Schlachthöfe und Zerlegebetriebe, Herkunft Österreich

Österreich	29. Woche 24	30. Woche 24	31. Woche 24	32. Woche 24	Vorw. ±
	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg
Teilstücke vom Jungtier					
Vorderviertel (E-P)	4,78	4,77	4,77	4,88	0,11
Teilstücke vom Schwein					
Schlögel (S-P)	2,61	2,64	2,65	2,56	-0,09
Bauch (S-P)	3,10	3,20	3,25	3,17	-0,08
Schulter (S-P)	2,35	2,38	2,40	2,37	-0,03
Karree (S-P)	5,14	5,18	5,25	5,21	-0,04

Quelle: AMA

4) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	01.08.24-07.08.24	08.08.24-14.08.24	15.08.24-21.08.24
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	2,21	2,11	2,11
Zuchten (notiert frei Rampe)	1,41	1,33	1,33

EZG Gut Streitdorf	31. Woche 24	32. Woche 24	33. Woche 24
ÖHYB-Ferkel bis 25 kg	3,95	3,85	3,55

Quelle: Erzeugergemeinschaften

5) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	30. Woche 24	31. Woche 24	32. Woche 24
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	6,90	7,08	7,10

Quelle: AMA

6) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 32. Woche 2024:

Lebendpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	634	26.103,00	3,43
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	31	1.922,80	0,69
Altziegen / Altböcke	1	45,60	0,50
Kitze	19	349,00	2,78
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	198	3.986,83	7,17
Lämmer Kategorie I (Bio)	104	2.091,40	7,74
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	-	-	-
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

7) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	31. Woche 2024	32. Woche 2024	33. Woche 2024
Jungstier HK R2/3	*)	*)	4,68
Kalbin HK R3	4,42	4,40	4,40
Kuh HK R2/3	3,50	3,50	3,53
Schlachtkälber HK R2/3	6,45	6,45	6,55

*) Notierung ausgesetzt

Quelle: rinderboerse.at

8) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	April 2024	Mai 2024	Juni 2024
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	33,83	33,21	33,01
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	31,76	32,24	32,30

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; konventionelles Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 03. Juni 2024 bis 30. Juni 2024

1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe

	Mai 2024		Juni 2024		± Vormonat	Jun. 2023
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Jungstiere E-P	5,11	101	5,19	90	0,08	-
Kühe E-P	3,98	25	3,78	13	-0,20	3,65
Kalbinnen E-P	-	-	4,84	53	-	-
Schweine S-P **	2,26	41.713	2,30	39.067	0,04	2,48
Slowenien						
Jungstiere E-P	4,67	33	4,83	26	0,16	4,61
Stierfleisch E-P	4,45	10	4,11	9	-0,34	4,15
Kühe E-P	3,98	687	4,05	488	0,07	3,79
Kalbinnen E-P	4,63	107	4,61	59	-0,02	4,54
Schweine S-P **	2,43	6.249	2,40	4.222	-0,03	2,57
Tschechien						
Jungstiere E-P	4,75	493	4,85	403	0,10	4,50
Stierfleisch E-P	4,33	60	4,62	65	0,29	4,35
Kühe E-P	4,16	1.590	4,22	1.120	0,06	3,94
Kalbinnen E-P	4,28	637	4,42	380	0,14	4,49
Slowakei						
Stierfleisch E-P	-	-	4,59	9	-	4,81
Kühe E-P	3,44	352	3,34	51	-0,10	3,53
Kalbinnen E-P	3,40	65	3,88	60	0,48	3,84
Ungarn						
Jungstiere E-P	4,77	148	4,82	100	0,05	4,52
Stierfleisch E-P	-	-	4,53	8	-	4,46
Kühe E-P	4,06	434	4,17	550	0,11	3,91
Kalbinnen E-P	4,45	86	3,92	57	-0,53	4,11
Schweine S-P **	2,32	3.740	2,27	2.778	-0,05	2,46
Kroatien						
Kühe E-P	3,56	96	3,74	91	0,18	3,74

* Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet

** Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

Quelle: AMA

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

2024		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr				
Schlachtungen bis 8 Monate																		
AT ¹⁾	♂	3.107	3.058	3.465	2.877	2.992	2.319							17.818				
	♀	1.415	1.386	1.794	1.453	1.490	1.091							8.629				
andere Länder ²⁾	♂	3	7	-	2	47	1							60				
	♀	2	1	-	3	0	2							8				
Schlachtungen über 8 Monate																		
AT ¹⁾	♂	21.523	19.554	21.758	21.910	21.001	19.782							125.528				
	♀	21.270	19.545	19.822	19.840	18.606	16.262							115.345				
andere Länder ²⁾	♂	1.363	930	866	1.097	898	856							6.011				
	♀	5.066	4.756	3.679	5.201	4.408	3.411							26.520				
Schlachtungen gesamt																		
AT ¹⁾	♂	24.630	22.612	25.223	24.787	23.993	22.101							143.346				
	♀	22.685	20.931	21.616	21.293	20.097	17.353							123.975				
	gesamt	47.315	43.543	46.839	46.080	44.090	39.454							267.321				
andere Länder ²⁾	♂	1.366	937	866	1.099	945	857							6.071				
	♀	5.068	4.757	3.679	5.204	4.408	3.413							26.528				
	gesamt	6.434	5.694	4.545	6.303	5.353	4.270							32.599				
Versendungen und Exporte von Lebendrindern in Stück																		
in EU-Länder	♂	6.351	3.967	3.416	3.136	2.233	1.365							20.468				
	♀	3.295	2.658	2.650	2.919	2.685	1.434							15.641				
Zugänge und Importe von Lebendrindern in Stück																		
aus EU-Ländern	♂	18	20	12	15	34	44							143				
	♀	51	46	85	238	272	192							884				
Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner bis Juni 2024																		
	BE	CH	CZ	DE	DK	FR	HR	HU	IT	LU	LV	NL	PL	RO	SI	SK	UK	ges.
♂	0	4	3.376	449	1	5	1	1.614	2	1	1	28	6	0	242	338	2	6.071
♀	2	12	12.599	482	30	114	875	5.503	21	3	11	19	3	26	4.354	2.474	1	26.528
gesamt	2	16	15.975	931	31	119	876	7.117	23	4	12	47	9	26	4.596	2.812	3	32.599
in %	0,01	0,05	49,00	2,86	0,10	0,37	2,69	21,83	0,07	0,01	0,04	0,14	0,03	0,08	14,10	8,63	0,01	100,00

1) Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

2) Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀=weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FI= Finnland, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK= Slowakei, UK= Vereinigtes Königreich

Quelle: AMA

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	32. Woche 24			32. KW 23
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrasen	13	66,23	212,62	135,55
Stierkälber - Fleischrasen ^{*)}	92	76,15	444,75	405,00

^{*)} Fleischrasen, Zweinutzungsrasen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	32. Woche 24			32. KW 23
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	33	299,24	2,82	2,86
Jährlingsrinder - männlich	-	-	-	-
Jährlingsrinder - weiblich	-	-	-	-

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

Bergland, am 7. August 2024

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Gesamterlös
Stiere	Fleckvieh	4	4	10.460,00
Erstlingskühe	Fleckvieh	61	59	140.280,00
Kalbinnen	Fleckvieh	264	251	619.280,00
Zuchtkälber weiblich	Fleckvieh	88	88	67.680,00
Erstlingskühe	Brown Swiss	1	1	2.080,00
Kalbinnen	Brown Swiss	5	5	10.320,00
Zuchtkälber weiblich	Brown Swiss	1	1	600,00
Erstlingskühe	Holstein	6	6	14.920,00
Zuchtkälber weiblich	Holstein	5	5	2.140,00

Quelle: NÖ Genetik Rinderzuchtverband

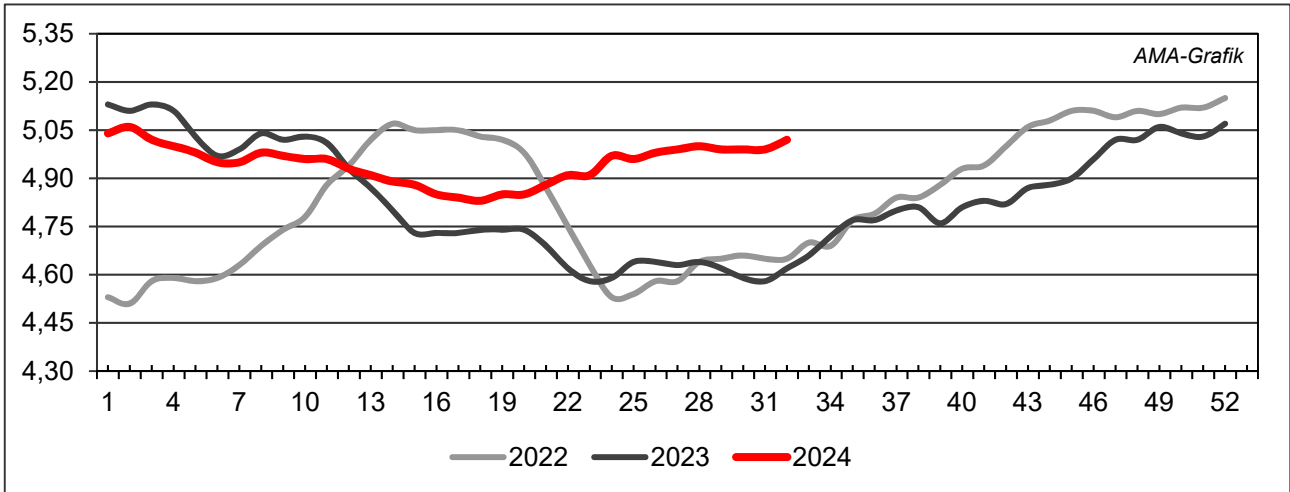
Traboch, am 8. August 2024

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Durchschnittspreis
Kühe in Milch	Fleckvieh	2	2	2.430,00
Jungkühe	Fleckvieh	41	40	2.749,00
Trächtige Kalbinnen	Fleckvieh	43	41	2.105,00
Jungkalbinnen	Fleckvieh	48	46	1.434,00
Zuchtkälber	Fleckvieh	35	34	907,00
Kühe	Brown Swiss	3	3	2.373,00
Trächtige Kalbinnen	Brown Swiss	4	4	2.355,00
Jungkalbinnen	Brown Swiss	3	3	1.043,00
Zuchtkälber	Brown Swiss	1	1	860,00
Kühe	Holstein	8	8	2.514,00
Jungkalbinnen	Holstein	1	1	1.180,00

Quelle: Rind Steiermark

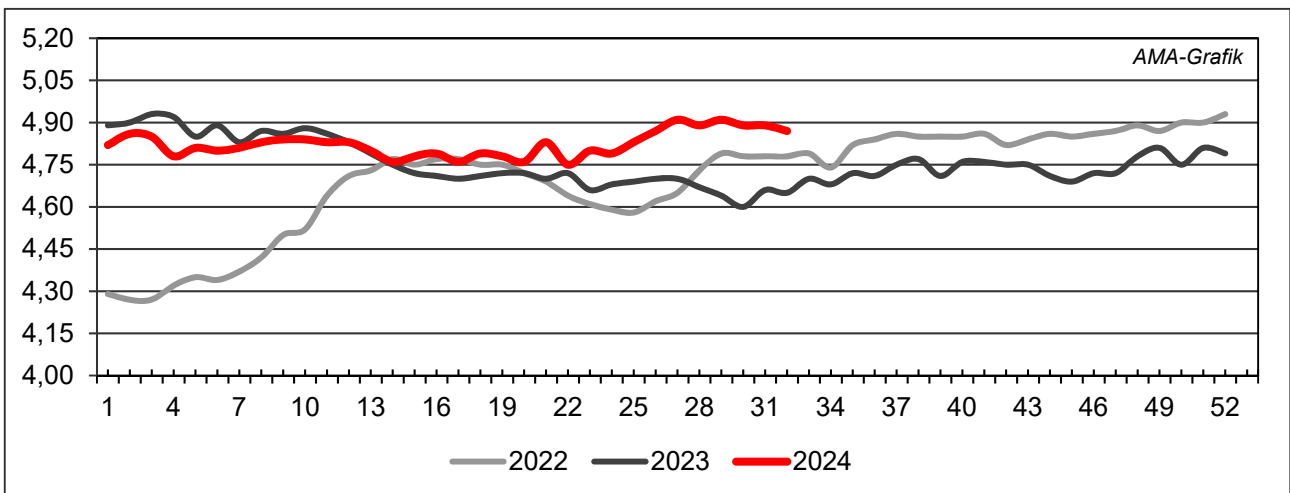
IV GRAFIK ÖSTERREICH

F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



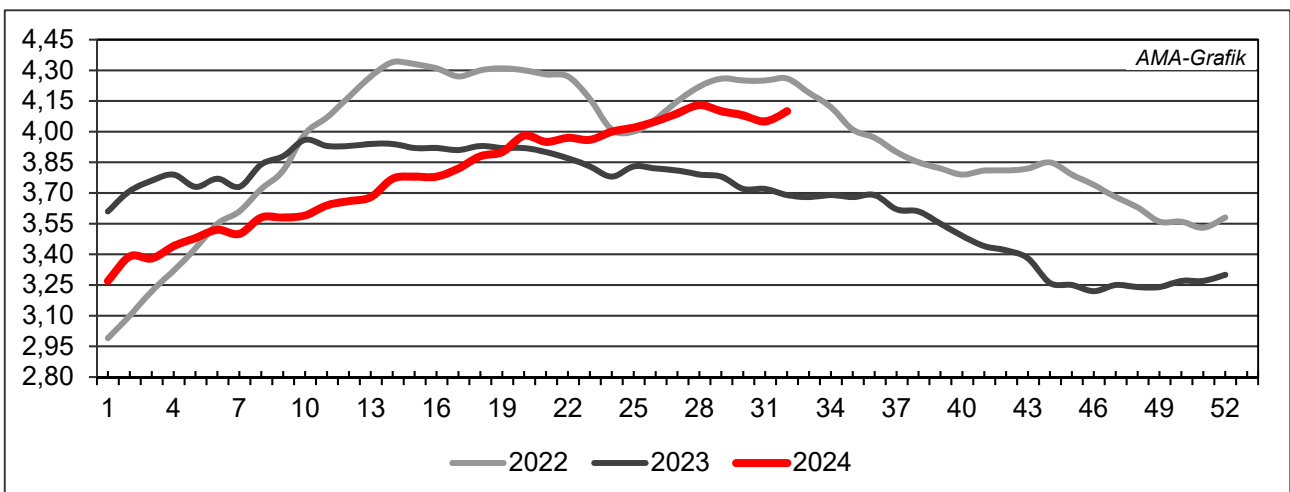
Quelle: AMA

G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



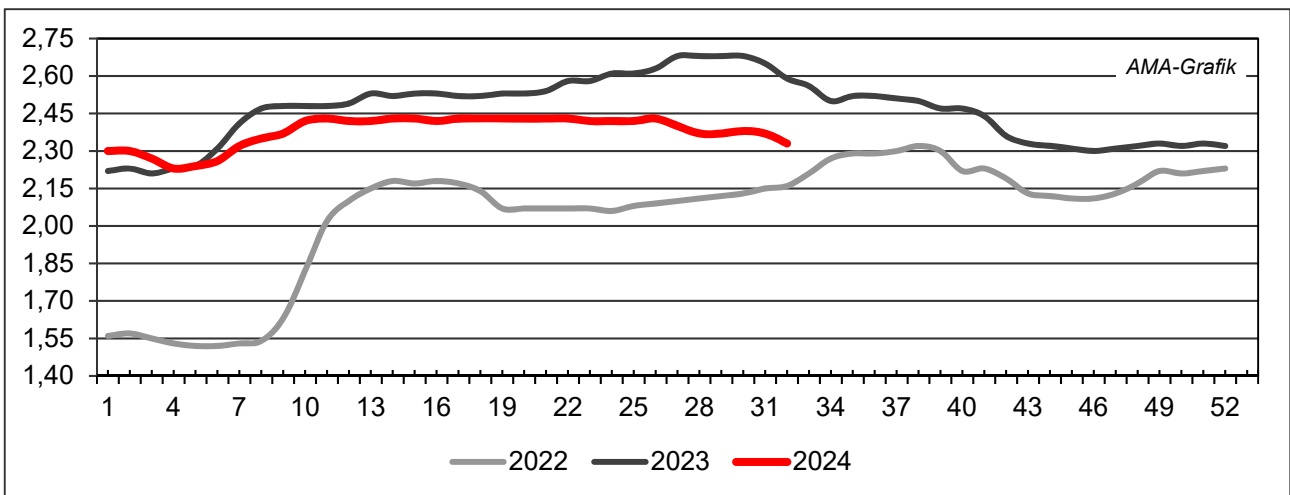
Quelle: AMA

H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



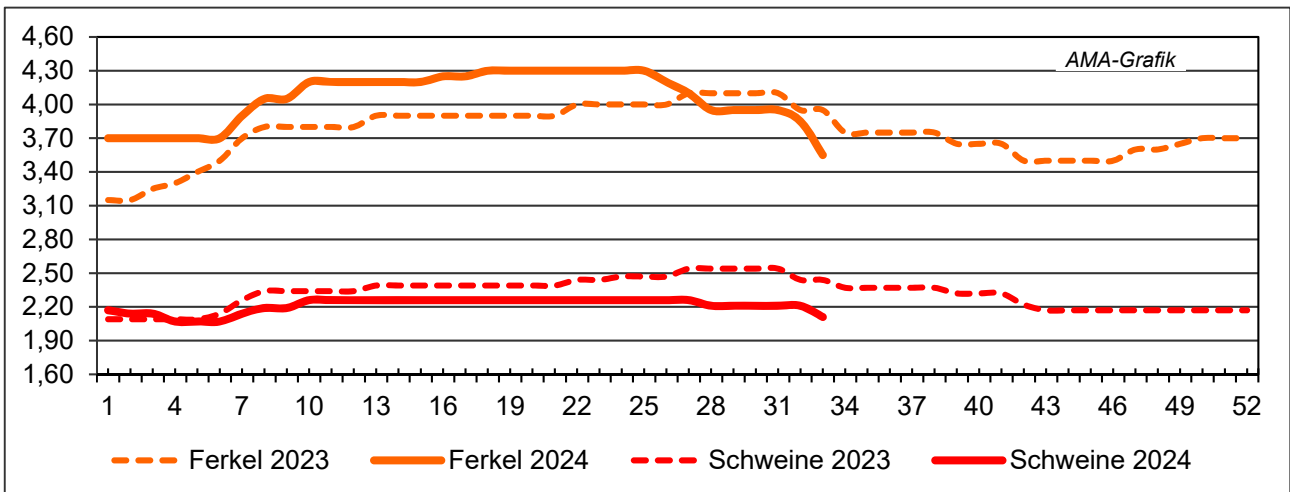
Quelle: AMA

I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



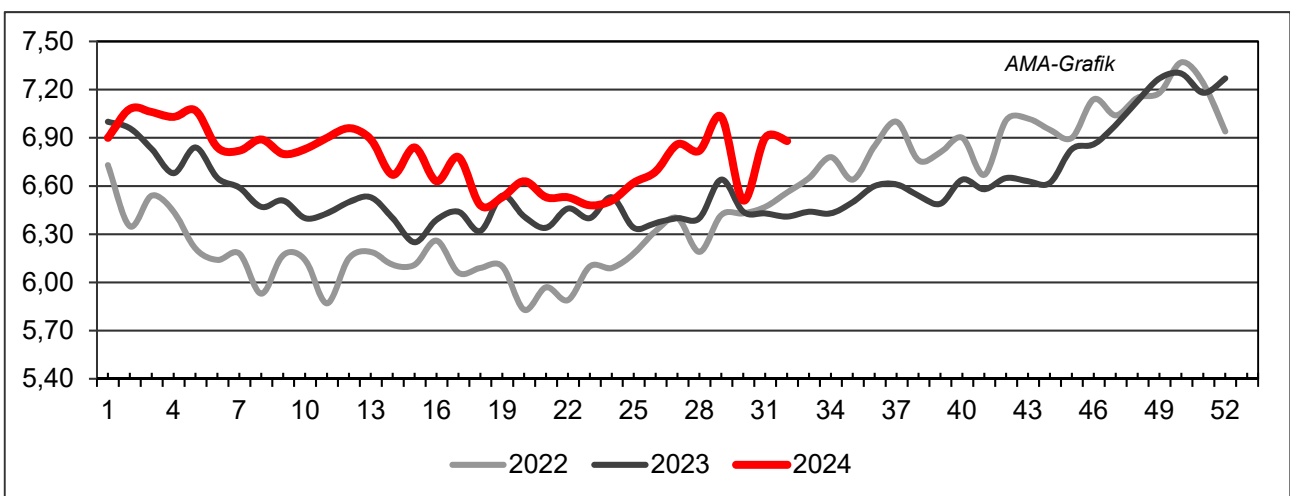
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	Jungrinder R3			Jungstiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
	21.07.	28.07.	04.08.	21.07.	28.07.	04.08.	21.07.	28.07.	04.08.	21.07.	28.07.	04.08.	21.07.	28.07.	04.08.
Belgien	-	-	-	414,13	414,13	414,13	-	-	-	424,13	425,60	426,69	478,91	478,91	478,91
Bulgarien	-	-	-	509,96	509,96	503,13	-	-	-	363,25	369,25	369,25	-	-	-
Tschechien	-	-	-	484,64	486,15	492,64	-	-	-	362,57	365,26	367,91	-	410,39	403,70
Dänemark	467,26	465,93	464,32	429,86	417,95	423,04	494,60	486,58	490,73	387,37	379,21	382,69	454,12	449,58	440,73
Deutschland	-	-	-	494,02	497,19	497,05	506,11	519,36	513,09	433,05	433,63	434,08	475,75	476,60	478,02
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	388,67	376,11	375,49	-	-	-
Irland	510,83	491,41	491,41	497,72	493,04	496,02	506,18	502,49	500,06	424,62	422,66	420,89	510,29	506,43	504,36
Griechenland	486,78	486,78	486,78	438,17	438,17	438,17	-	-	-	247,48	247,48	247,48	-	-	-
Spanien	543,27	540,34	542,81	530,53	533,21	531,17	-	-	-	368,86	373,50	373,92	549,15	544,86	516,92
Frankreich	-	-	-	514,00	515,00	515,00	527,00	531,00	531,00	472,00	475,00	475,00	554,00	554,00	556,00
Kroatien	-	-	-	520,58	527,92	527,92	-	-	-	409,53	409,53	409,53	546,65	540,56	540,56
Italien	516,08	531,44	540,91	510,31	505,50	542,78	420,00	602,00	565,49	411,10	411,95	411,79	578,86	584,12	602,12
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	413,15	413,15	413,15	378,15	425,15	413,15	448,15	448,15	448,15	364,77	355,42	346,97	-	373,00	381,85
Litauen	-	-	-	420,34	420,51	416,99	-	-	-	374,38	377,48	374,21	377,37	400,84	394,61
Luxemburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ungarn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	349,37	372,13	373,69	296,31	351,63	356,63
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	460,00	475,00	475,00	60,00	176,00	176,00	-	-	-	436,00	434,00	434,00	187,00	187,00	187,00
ÖSTERREICH	555,73	563,52	568,27	497,11	496,13	497,78	527,57	529,38	511,52	409,45	409,46	414,93	492,07	488,72	486,17
Polen	444,65	443,17	443,17	487,43	488,61	491,64	509,17	507,48	507,48	436,47	430,12	429,19	497,95	493,50	497,93
Portugal	463,53	465,57	477,25	511,94	515,51	499,27	500,00	500,00	500,00	346,89	340,26	319,29	498,91	507,88	495,07
Rumänien	487,58	487,56	487,56	406,83	436,88	459,14	445,75	443,79	445,74	401,89	412,51	397,17	450,23	476,50	477,94
Slowenien	521,73	521,73	521,73	502,15	507,88	514,90	518,13	518,13	518,13	361,70	364,77	330,45	461,50	492,35	482,32
Slowakei	-	-	-	-	-	433,97	-	-	-	262,75	246,55	276,99	-	-	-
Finnland	-	-	-	480,46	484,18	492,53	-	-	-	322,25	309,97	310,61	474,58	486,40	481,36
Schweden	583,78	571,88	520,38	535,38	532,44	526,02	488,54	533,13	536,08	490,79	485,62	485,96	520,20	520,30	531,39
EU	527,09	526,07	528,27	502,19	504,39	504,52	509,69	509,70	506,53	431,30	431,12	430,71	520,86	520,21	517,52

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

2) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	14.07.2024	21.07.2024	28.07.2024	04.08.2024	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	782,40	776,20	-	-	-
	Deutschland	934,83	902,50	-	924,45	-
	Spanien	814,69	803,42	801,33	792,72	-8,61
	Frankreich	928,00	920,00	920,00	913,00	-7,00
	Kroatien	1.110,76	1.080,54	1.081,16	1.081,16	0,00
	Irland	719,73	699,39	703,93	710,21	6,28
	Italien	707,00	710,00	723,00	732,00	9,00
	Zypern	837,00	835,00	833,00	832,00	-1,00
	Lettland	701,02	577,00	625,00	589,00	-36,00
	Litauen	-	416,06	548,33	563,81	15,48
	Ungarn	-	937,71	936,74	-	-
	ÖSTERREICH	693,00	694,00	690,00	-	-
	Polen	-	-	-	-	-
	Portugal	702,67	722,67	724,33	724,33	0,00
	Rumänien	788,80	301,87	498,76	301,85	-196,91
	Slowenien	814,94	838,73	800,86	805,16	4,30
	Finnland	571,72	571,72	612,38	612,38	0,00
	Schweden	764,39	727,51	729,77	-	-
	<i>EU</i>	<i>838,23</i>	<i>812,85</i>	<i>812,60</i>	<i>813,18</i>	<i>0,58</i>
LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	-	-	-	969,11	-
	Griechenland	-	-	-	-	-
	Spanien	857,99	851,93	846,51	839,12	-7,39
	Kroatien	1.152,81	1.108,31	1.127,51	1.127,51	0,00
	Italien	703,00	706,00	715,00	723,00	8,00
	Lettland	643,12	528,00	605,00	596,00	-9,00
	Ungarn	-	-	1.003,27	-	-
	Portugal	855,57	858,60	860,24	855,92	-4,32
	Slowenien	802,66	797,43	778,14	825,74	47,60
<i>EU</i>	<i>825,08</i>	<i>822,80</i>	<i>822,42</i>	<i>820,89</i>	<i>-1,53</i>	

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

3) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	14.07.2024	21.07.2024	28.07.2024	04.08.2024	Vorwoche ±
Belgien	213,32	213,41	213,41	213,27	-0,14
Tschechien	211,96	211,62	212,00	211,96	-0,04
Dänemark	186,86	182,69	186,99	182,70	-4,29
Deutschland	224,75	224,12	224,13	224,16	0,03
Griechenland	-	-	-	-	-
Spanien	234,96	234,79	234,05	233,83	-0,22
Frankreich	229,00	230,00	230,00	230,00	0,00
Kroatien	230,98	225,84	222,01	222,01	0,00
Irland	226,92	229,04	229,72	230,16	0,44
Lettland	226,69	225,05	225,49	223,90	-1,59
Litauen	214,81	217,43	216,40	217,01	0,61
Ungarn	223,61	224,19	222,20	222,63	0,43
Malta	227,44	227,31	226,87	-	-
Niederlande	179,35	179,32	179,25	176,01	-3,24
ÖSTERREICH	242,26	241,44	242,58	241,97	-0,61
Polen	221,96	219,80	216,94	-	-
Portugal	246,13	246,13	246,13	246,13	0,00
Rumänien	238,07	238,91	235,60	231,02	-4,58
Slowenien	246,01	248,38	247,53	246,97	-0,56
Slowakei	218,06	218,00	218,70	217,47	-1,23
Finnland	218,65	218,94	217,68	218,73	1,05
Schweden	236,21	232,73	234,35	-	-
EU	222,67	222,17	222,04	221,39	-0,65

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	14.07.2024	21.07.2024	28.07.2024	04.08.2024	Vorwoche ±
Belgien	208,04	207,44	207,51	207,66	0,15
Bulgarien	253,68	253,51	253,28	253,37	0,09
Tschechien	207,61	206,41	207,13	207,61	0,48
Dänemark	184,32	179,75	184,17	179,75	-4,42
Deutschland	221,27	220,29	220,98	220,38	-0,60
Griechenland	-	-	-	-	-
Spanien	221,09	224,91	223,56	223,65	0,09
Frankreich	223,00	224,00	224,00	224,00	0,00
Kroatien	204,07	201,65	200,79	200,79	0,00
Irland	226,51	228,86	229,09	229,57	0,48
Zypern	269,71	269,74	270,08	270,09	0,01
Lettland	234,58	232,58	233,90	229,99	-3,91
Litauen	221,75	221,73	221,64	221,93	0,29
Ungarn	220,02	221,98	219,29	218,71	-0,58
Malta	226,04	225,75	225,39	-	-
Niederlande	178,21	178,18	178,11	174,87	-3,24
ÖSTERREICH	231,42	231,94	232,19	230,76	-1,43
Polen	219,86	218,00	215,25	-	-
Portugal	247,12	247,12	247,12	247,12	0,00
Rumänien	235,24	235,94	234,06	229,97	-4,09
Slowenien	231,25	231,67	230,43	229,39	-1,04
Slowakei	228,41	230,65	226,63	231,04	4,41
Finnland	210,97	210,23	209,21	210,42	1,21
Schweden	232,63	230,04	229,85	-	-
EU	214,49	214,14	214,06	213,10	-0,96

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	14.07.2024	21.07.2024	28.07.2024	04.08.2024	Vorwoche ±
Belgien	76,50	74,25	71,50	70,50	-1,00
Dänemark	60,99	58,44	60,99	58,44	-2,55
Deutschland	79,80	79,60	79,40	79,60	0,20
Spanien	72,09	66,51	62,34	59,16	-3,18
Frankreich	66,00	65,00	63,50	60,00	-3,50
Kroatien	86,02	82,32	90,57	90,57	0,00
Italien	-	-	-	-	-
Lettland	74,57	69,69	69,13	66,14	-2,99
Ungarn	-	75,05	74,97	71,27	-3,70
Niederlande	54,25	50,75	48,00	45,25	-2,75
Portugal	80,00	80,00	80,00	80,00	0,00
Finnland	86,58	86,46	86,70	85,37	-1,33
Schweden	90,58	91,68	93,72	-	-
<i>EU</i>	<i>74,18</i>	<i>71,76</i>	<i>70,28</i>	<i>68,09</i>	<i>-2,19</i>

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh

1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.

Woche bis:	21.07.2024	28.07.2024	04.08.2024	11.08.2024	Vorw. ±
Jungstiere U3	4,91	4,93	4,94	5,00	0,06
Jungstiere R3	4,84	4,87	4,87	4,95	0,08
Jungstiere O3	4,57	4,59	4,61	4,66	0,05
Kalbinnen R3	4,66	4,67	4,69	4,73	0,04
Kühe R3	4,48	4,47	4,51	4,52	0,01
Kühe O3	4,25	4,25	4,26	4,30	0,04
Kälber E-P	5,29	5,25	5,37	5,55	0,18
Schweine S	2,20	2,20	2,20	2,13	-0,07
Schweine E	2,16	2,17	2,16	2,10	-0,06
Lämmer, pauschal	8,85	-	9,06	8,77	-0,29

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE, Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	21.07.2024	28.07.2024	04.08.2024	11.08.2024	Vorw. ±
Jungstiere U3	4,91	4,91	4,93	4,99	0,06
Jungstiere R3	4,87	4,86	4,89	4,95	0,06
Jungstiere E-P	4,88	4,87	4,91	4,94	0,03
Kalbinnen U3	4,69	4,72	4,75	4,77	0,02
Kalbinnen R3	4,63	4,66	4,68	4,70	0,02
Kalbinnen E-P	4,60	4,62	4,63	4,67	0,04
Kühe U3	4,67	4,69	4,72	4,73	0,01
Kühe R3	4,49	4,50	4,52	4,53	0,01
Kühe E-P	4,28	4,27	4,30	4,30	0,00
Schweine E	2,15	2,16	2,15	2,04	-0,11
Schweine S-P	2,16	2,17	2,16	2,05	-0,11

*) Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	15.07.2024	22.07.2024	29.07.2024	05.08.2024	12.08.2024
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	5,75-6,45	5,75-6,45	5,75-6,45	5,75-6,45	5,60-6,30
Nutzkälber/Fleischrasse	3,68-4,45	3,68-4,45	3,68-4,45	3,68-4,45	3,53-4,30
Einsteller/Limousin	4,24-4,37	4,24-4,37	4,24-4,37	4,24-4,37	4,24-4,37
Einsteller/Kreuzungen	3,94-4,05	3,94-4,05	3,94-4,05	3,94-4,05	3,94-4,05
Schlachtrinder/Jungstiere	15.07.2024	22.07.2024	29.07.2024	05.08.2024	12.08.2024
Limousin	3,83-3,90	3,83-3,90	3,83-3,90	3,83-3,90	3,83-3,90
Charolais u. Kreuzungen Extra Qual.	3,60-3,68	3,60-3,68	3,60-3,68	3,60-3,68	3,60-3,68
Schwarzbunte 1. Qual.	2,22-2,32	2,22-2,32	2,22-2,32	2,22-2,32	2,22-2,32
Schlachtrinder/Kalbinnen	15.07.2024	22.07.2024	29.07.2024	05.08.2024	12.08.2024
Limousin	3,75-3,80	3,75-3,80	3,75-3,80	3,75-3,80	3,75-3,80
Fleischrasse u. Kreuzungen	3,49-3,54	3,50-3,55	3,50-3,55	3,50-3,55	3,50-3,55

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungtierfleisch/Hälften	15.07.2024	22.07.2024	29.07.2024	05.08.2024	12.08.2024
Extra Qualität	6,82-7,02	6,82-7,02	6,82-7,02	6,82-7,02	6,20-6,60
1. Qualität	6,35-6,85	6,35-6,85	6,35-6,85	6,35-6,85	5,90-6,20
2. Qualität	5,70-6,05	5,70-6,05	5,70-6,05	5,70-6,05	5,70-5,90
Kalbinnenfleisch/Hälften	15.07.2024	22.07.2024	29.07.2024	05.08.2024	12.08.2024
Extra Qualität	6,99-7,16	6,99-7,16	6,99-7,16	6,99-7,16	6,40-6,80
1. Qualität	6,53-6,83	6,53-6,83	6,53-6,83	6,53-6,83	6,25-6,40
2. Qualität	6,23-6,43	6,23-6,43	6,23-6,43	6,23-6,43	6,05-6,25

Quelle: www.borsamermodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	25.07.2024	01.08.2024	08.08.2024
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	1,64	1,67-1,69	1,70

Quelle: www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	04.08.2024	11.08.2024	18.08.2024
Vion, ab Hof, exkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	1,91	1,91	1,86
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	53,00	51,50	49,00

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	04.08.2024	11.08.2024	18.08.2024
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,53	1,53	1,47

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:	04.08.2024	11.08.2024	18.08.2024
Bretagne, 56 % Fleischanteil	Montag	2,122	2,062
	Donnerstag	2,072	2,012

Quelle: www.marche-porc-francais.com, Marché du Porc Français

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Woche bis:	04.08.2024	11.08.2024	18.08.2024
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,86	1,86	1,84
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	54,00	51,00	50,00

Quelle: Lotja de Bellpuig

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 22. August 2024 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

- Mag.^a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I
- Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.